



COVID-19 Ab Serum/Plasma/Vollblut Schnelltest Häufig gestellte Fragen (FAQ)

F: Was ist das Coronavirus?

A: Coronaviren sind eine große Familie von Viren, die bei Tieren oder Menschen Krankheiten verursachen können. Beim Menschen sind mehrere Coronaviren als Verursacher von Atemwegsinfektionen bekannt, die von Erkältungen bis hin zu schwereren Erkrankungen wie dem Nahost-Atemwegssyndrom (MERS) und dem schweren akuten Atemwegssyndrom (SARS) reichen. Das zuletzt entdeckte Coronavirus verursacht die Coronavirus-Krankheit COVID-19.

F: Was ist COVID-19?

A: COVID-19 ist die Infektionskrankheit, die durch das zuletzt entdeckte Coronavirus verursacht wird. Dieses neue Virus und diese Krankheit waren unbekannt, bevor der Ausbruch im Dezember 2019 in Wuhan, China, begann. COVID-19 ist heute eine Pandemie, von der viele Länder weltweit betroffen sind.

F: Was sind die bekannten Symptome von COVID-19?

A: Die Symptome von COVID-19 können von leichten (oder gar keinen) bis hin zu schweren Krankheitszuständen reichen. Die häufigsten Symptome von COVID-19 sind Fieber, trockener Husten und Müdigkeit. Einige Patienten können Schmerzen, eine verstopfte Nase, Halsschmerzen oder Durchfall haben. Diese Symptome sind normalerweise mild und beginnen allmählich. Einige Menschen infizieren sich, haben aber nur sehr milde Symptome. Die meisten Menschen (etwa 80 %) erholen sich von der Krankheit, ohne dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen. Ungefähr 1 von 6 Personen, die sich mit COVID-19 infiziert, wird schwer krank und entwickelt Atembeschwerden. Ältere Menschen und Menschen mit zugrunde liegenden medizinischen Problemen wie Bluthochdruck, Herz- und Lungenproblemen, Diabetes oder Krebs haben ein höheres Risiko, an einer schweren Krankheit zu erkranken. Jeder kann sich jedoch mit COVID-19 infizieren und ernsthaft krank werden. Das Virus wird am häufigsten von Menschen übertragen, die Symptome haben, kann aber auch von Menschen ohne jegliche Symptome übertragen werden. Menschen jeden Alters, die unter Fieber, Husten und Atembeschwerden leiden, sollten einen Arzt aufsuchen.

F: Wie funktioniert der AXON SARS-Cov 2 IgG/IgM-Schnelltest?

A: Der SARS-COV-2-IgG/IgM-Schnelltest ist ein qualitativer membranbasierter Immunoassay zum Nachweis von IgG- und IgM-Antikörpern gegen SARS-COV-2 in Humanserum, Plasma oder Vollblut. Die Membran ist mit Anti-Human-IgM-Antikörpern und Anti-Human-IgG-Antikörpern vorbeschichtet. Während des Tests reagieren SARS-COV-2-Antikörper, falls in der Probe vorhanden, mit den SARS-COV-2-Antigen-beschichteten Partikeln, die auf dem Teststreifen vorbeschichtet wurden.

Das Gemisch wandert dann auf der Membran durch Kapillarwirkung nach oben und reagiert mit anti-humanen IgM-Antikörpern auf der Region der IgM-Testlinie (M) und/oder mit anti-humanen IgG-Antikörpern auf der Region der IgG-Testlinie (G), wobei es eine farbige Linie in der Region der IgM-Linie (M) und/oder der IgG-Linie (G) bildet. Das Fehlen der farbigen Linien in der IgM-Linienregion (M) und der IgG-Linienregion (G) zeigt an, dass die Probe keine SARS-COV-2-Antikörper aufweist. Um als Verfahrenskontrolle zu dienen, erscheint immer eine farbige Linie im Bereich der Kontrolllinie, die anzeigt, dass das richtige Volumen der Probe hinzugefügt wurde und eine Membran-Durchfeuchtung stattgefunden hat.



aconlabs.com

ACON Laboratories, Inc.
5850 Oberlin Drive #340, San Diego, CA 92121,
U.S.A. Tel: 1.858.875.8000
Fax: 1.858.200.0729
E-Mail: info@aconlabs.com



COVID-19 Ab Serum/Plasma/Vollblut Schnelltest Häufig gestellte Fragen (FAQ)

F: Warum werden bei dem Test die IgG- und IgM-Antikörper verwendet?

A: Immunglobulin-Nachweis-Tests basieren auf dem qualitativen Nachweis von IgM und IgG, die vom Körper als Reaktion auf eine SARS-CoV-2-Infektion spezifisch erzeugt werden.

IgM ist normalerweise der erste spezifische Antikörpertyp, der vom Körper als Reaktion auf eine Infektion erzeugt wird. Wenn IgM-Antikörper vorhanden sind, können sie darauf hinweisen, dass ein Patient eine aktive oder kürzlich erfolgte Infektion mit SARS CoV-2 hat.

IgG-Antikörper entwickeln sich später nach der Infektion und treten im Allgemeinen erst 7 bis 10 Tage nach der Infektion auf. Wenn IgG-Antikörper vorhanden sind, deutet dies häufig auf eine frühere Infektion hin, schließt jedoch kürzlich infizierte Patienten nicht aus, die immer noch ansteckend sind, insbesondere wenn IgM-Antikörper nachgewiesen werden.

Es ist nicht bekannt, wie lange IgM- oder IgG-Antikörper gegen SARS-CoV-2 nach der Infektion im Körper vorhanden bleiben und ob sie Immunität gegen Infektionen verleihen.

IgM und IgG bekämpfen Infektionen, indem sie auf spezifische Antigene auf der Oberfläche des SARS-nCoV-2-Virus abzielen.

F: Was bedeuten die Testergebnisse?

A: Immunoglobulintests für COVID-19 können das Vorhandensein des Virus in Ihrem System nicht bestätigen. Es kann nur festgestellt werden, ob Sie in der Vergangenheit exponiert waren oder ob Sie noch nie SARS-CoV-2 ausgesetzt waren. Da der Test nur das Vorhandensein von SARS-COV-2-IgM- und IgG-Antikörpern in der Blutprobe anzeigt, sollte er nicht als alleiniges Kriterium für die Diagnose einer SARS-COV-2-Infektion verwendet werden.

F: Was sind die bekannten Grenzen des Tests?

A: Der SARS-COV-2-IgG/IgM-Schnelltest ist nur für die In-vitro-Diagnostik bestimmt. Der Test sollte nur zum Nachweis von SARS-COV-2-Antikörpern in Serum-, Plasma- oder Vollblutproben verwendet werden. Weder der quantitative Wert noch die Anstiegsrate der SARS-COV-2-Antikörperkonzentration können durch diesen qualitativen Test bestimmt werden.

- Der Test zeigt nur das Vorhandensein von SARS-COV-2-IgM- und IgG-Antikörpern in der Probe an und sollte nicht als alleiniges Kriterium für die Diagnose einer SARS-COV-2-Infektion verwendet werden.
- Die Ergebnisse dieses Tests sollen nur zur Diagnose dienen. Jeder Arzt muss die Ergebnisse in Verbindung mit der Anamnese, den körperlichen Befunden und anderen diagnostischen Verfahren des Patienten interpretieren.
- Ergebnisse von immunsupprimierten Patienten sollten mit Vorsicht interpretiert werden.
- Falsch positive Ergebnisse für IgG und IgM können aufgrund der Kreuzreaktivität einiger bereits vorhandener Antikörper oder anderer möglicher Ursachen auftreten.
- Ein negatives Ergebnis kann auftreten, wenn die Menge an Antikörpern gegen SARS-CoV-2 unter der Nachweisgrenze des Assays liegt.
- Wenn das Testergebnis negativ ist und die klinischen Symptome bestehen bleiben, werden zusätzliche Tests mit anderen klinischen Methoden empfohlen. Ein negatives Ergebnis schließt zu keinem Zeitpunkt die Möglichkeit einer SARS-COV-2-Infektion aus.



aconlabs.com

ACON Laboratories, Inc.
5850 Oberlin Drive #340, San Diego, CA 92121,
U.S.A. Tel: 1.858.875.8000
Fax: 1.858.200.0729
E-Mail: info@aconlabs.com